2. Tutorium - Quantentheorie I
17.10.2014

1. Beantworten Sie folgende Fragen:

   a) Die Ionisierungsenergie des Wasserstoffatoms (im Grundzustand) liegt bei $E_{\text{ion}} = 13.6\text{eV}$. Berechnen Sie die Frequenz und Wellenlänge der elektromagnetischen Strahlung die in diesem Fall für die Ionisierung mindestens benötigt wird. Um welche Art von Strahlung handelt es sich dabei?

   b) In der Nähe des Atomkerns kann die Energie eines Photons in ein Elektron-Positron-Paar konvertiert werden. Berechnen Sie die minimale Energie des Photons (in MeV) die für diesen Prozess vonnöten ist. Berechnen Sie wiederum Frequenz und Wellenlänge der entsprechenden elektromagnetischen Strahlung.

   c) Ein He-Ne-Laser emittiert monochromes Licht mit einer Wellen-länge von $\lambda = 633\text{nm}$. Wieviele Photonen werden von dem Laser pro Sekunde emittiert, wenn dieser eine Leistung von 1mW hat?

   d) Berechnen Sie die Frequenz und Wellenlänge von Elektronen, wenn diese durch eine Spannungsdifferenz von $1000\,V$ beschleunigt wurden.

2. Ein freies Teilchen der Masse m bewege sich auf einem eindimensionalen Stab der Länge L. Die Dynamik des Teilchens ist bestimmt durch folgende Schrödingergleichung,

$$H_0\psi(x,t) = i\hbar\frac{\partial}{\partial t}\psi(x,t)\,, \quad \text{mit} \quad H_0 = -\frac{\hbar^2}{2m}\frac{\partial^2}{\partial x^2}\,. \tag{1}$$

   a) Berechnen Sie die stationären Zustände für dieses System (gegeben durch $\phi_n(x)\exp[-iE_n t/\hbar]$) unter Annahme von periodischen Randbedingungen an den beiden Enden des Stabes ($x = 0, L$). Geben Sie den Randbedingungen physikalischen Sinn.

   b) Wievielfach sind die einzelnen Energieeigenwerte E_n entartet? (Der Grad der Entartung M des Eigenwertes E_n ist gegeben durch die Anzahl von zueinander linear unabhängigen Eigenvektoren $[\phi_n(x)]_i$, die demselben Eigenwert E_n zugeordnet sind.)

c) Zeigen Sie explizit dass jeder Zustand der Form,

$$\tilde{\phi}_n(x) = \sum_{i=1}^{M} c_{n,i}[\phi_n(x)]_i \,, \tag{2}$$

Eigenzustand zu H_0 ist, unabhängig von den komplexen Koeffizienten $c_{n,i}$.

d) Skizzieren Sie die Dispersionsrelation des Systems.

3. Berechnen Sie die Energieniveaus eines linearen harmonischen Oszillators (in einer Dimension) mit Masse m und Schwingungsfrequenz ω, bestimmt durch folgende Hamilton-Funktion,

$$\mathcal{H}(q,p) = \frac{p^2}{2m} + \frac{1}{2}m\omega^2 q^2, \tag{3}$$

mit Hilfe der Bohr-Sommerfeldschen-Quantisierungsbedingung. Die Quantisierungsregel lautet

$$\oint_{\mathcal{H}(q,p)=E} p\,dq = nh, \quad n = 1,2,3,..., \tag{4}$$

wobei das Integral über eine Periode der Bahn mit der konstanten Energie $\mathcal{H}(q,p) = E$ auszuführen ist.

Zu kreuzen: 1,2,3